

Intelligenz.

Für Naturforscher und speciell für Entomologen dürfte es interessant sein, zu erfahren, dass von Redtenbachers trefflichem Werke über die österreichischen Käfer, welches schon seit einigen Jahren gänzlich vergriffen war, eine zweite vielfach vermehrte Auflage, bei Gerold's Sohn in Wien, im Drucke ist. Die wichtigsten Veränderungen werden in Folgendem bestehen: 1) Die zweite Auflage ist vermehrt mit mehreren Hunderten von Arten, von denen ein Theil ganz neu ist, der andere Theil solche Arten enthält, deren Vorkommen in Oesterreich erst nach Vollendung der ersten Auflage bekannt wurde. 2) Die deutschen in Oesterreich nicht vorkommenden Arten sind nicht in einem Anhange gesondert aufgeführt, sondern stets der entsprechenden Gattung mit Angabe der Arten, von denen sie sich zuletzt unterscheiden, angefügt. 3) Diese Auflage enthält ferner die Charakteristik sämmtlicher in der europäischen Käferfauna aufgestellten Gattungen in systematischer Reihenfolge sammt der Beschreibung einer Art. Da unter den circa 260 Gattungen, welche der österreichischen Fauna fehlen, sich 200 befinden, welche nur für eine oder zwei Arten gegründet sind, so bietet diese zweite Auflage dadurch, ausser den österreichischen und deutschen Käfern, eine ziemlich vollständige Uebersicht der ganzen europäischen Käferfauna. 4) Um den Uebelstand zu vermeiden, dass Gattungen, welche erst während des Erscheinens des Werkes aufgestellt werden, in der Tabelle zur Bestimmung der Gattungen sich nicht vorfinden, wird die Gattungstabelle im letzten Hefte erscheinen.

Der Naturalienhändler Joh. Ed. Müller in Berlin, grosse Friedrichstrasse 105, empfiehlt seine zahlreichen Vorräthe von Insecten aller Ordnungen (besonders europäische und exotische Käfer) zu billigen Preisen. Insectennadeln aller gangbaren Nummern (Klägersches Format) sind zu 22½ Silbergroschen das Tausend zu beziehen. Liebhabern von Conchylien (besonders Land und Süsswasser) steht ein systematischer Katalog der reichen Vorräthe zu Befehl.

Prof. **H. Frey**: „Die Tineen und Pterophoren der Schweiz.“
Zürich, 1856. Verlag von Meyer et Zeller. 8vo.
28 Bogen. Preis 2 Thlr. 12 Sgr.

Von **Dicranorhina Derbyana** Westw. ist ein tadelloses
Männchen gegen portofreie Einsendung von vier Friedrichsd'or
durch den entomologischen Verein zu beziehen.

Von der sechsten Auflage des

Catalogus coleopterorum Europae

sind Exemplare (mit alphabetischem Register) zu 5 Sgr. zu
beziehen.

Man wende sich deshalb in portofreien Briefen an den
entomologischen Verein zu Stettin.

Im Verlage der **Nicolai'schen Buchhandlung** in
Berlin ist so eben erschienen:

W. F. Erichson's Naturgeschichte

der

Insecten Deutschlands,

fortgesetzt von

Dr. H. Schaum, Dr. Kraatz und H. v. Kiesenwetter.

Erste Abtheilung: COLEOPTERA.

Erster Band, bearbeitet von Dr. **H. Schaum**.

Erste Lieferung. Bogen 1—12.

Geheftet 1 *R₆*.

Zweiter Band, bearbeitet von **G. Kraatz**.

Erste, zweite Lieferung. Bogen 1—24.

Geheftet 2 *R₆*.

Der von **Erichson** bearbeitete dritte Band, vollständig in sechs
Lieferungen, kostet 5 *R₆*. Die erste Lieferung des von **H. v. Kiesen-**
wetter bearbeiteten vierten Bandes erscheint bestimmt im Laufe dieses
Sommers. Die weiteren Fortsetzungen sollen in möglichst rascher Folge
geliefert werden.

Inhalt: Staudinger: Beitrag zur Feststellung der bisher bekannten
Sesien-Arten Europas und des angrenzenden Asiens. Fortsetzung.
— Ruthe: Prodrömus einer Monographie der Gattung *Microctonus* Wesm. — Müller: Ein neuer Höhlenkäfer. —
Dohrn: Literatur. — Vereinsangelegenheiten. — Intelligenz.